



Hamed Abdel-Samad

Der Preis der Freiheit

Eine Warnung an den Westen

Wer die Freiheit in Frage stellt, greift unser ganzes Leben an

Die offenen Gesellschaften des Westens sind bedroht durch autoritäre, äußere Gegner, aber auch durch rechte, linke und religiöse Fundamentalisten im Inneren. Jahrzehntelang hat man radikale Minderheiten unterschätzt, durch Migration ins Land gelassen, teilweise mit einem Multikulti-Mäntelchen kaschiert. Aber eine wachsende Zahl Radikaler toleriert nicht, was das freie und demokratische Deutschland im Innersten ausmacht: Meinungsfreiheit und Gleichheit aller. Identitären von rechts und von links vergiften das öffentliche Klima, Antisemiten und Staatsfeinde haben die Masken abgeworfen.

Hamed Abdel-Samad hat als junger Mann in Ägypten und durch die Morddrohungen in Deutschland erfahren, was auf dem Spiel steht. Er richtet mit diesem Buch eine Warnung an uns alle: Kämpft für die Freiheit, denn „Freiheit ist kein Happy End, sondern ein ständiges Bemühen, umsichtig, verantwortungsbewusst, wachsam und bereit für Veränderungen zu sein. Sie ist unsere Art, dem Leben dafür zu danken, dass wir leben dürfen!“

Hamed Abdel-Samad
Der Preis der Freiheit
Eine Warnung an den Westen

Originalausgabe
288 Seiten

ISBN: 978-3-423-28441-7
EUR 24,00 [DE]
EUR 24,70 [AT]
ET 17. Oktober 2024
Format : 13,8 x 21,5 cm

- Freiheitsfeinde von rechts und von links haben jahrelang Zulauf erhalten. Jetzt muss sich die Mitte politisieren
- Falsche Toleranz können wir uns nicht mehr leisten
- »Hamed Abdel-Samad ist ein seltener Glücksfall für unser Land. Ein nachdenklicher, unbestechlicher, kritischer, debattenfreudiger Deutscher, der gerade wegen seiner ägyptischen Wurzeln, wegen eines Blicks, der von außen und von innen auf uns schauen kann, die Verhältnisse hierzulande nüchtern benennen kann.« Pascal Fischer, »SWR 2«



© Martin Hangen/hangenfoto

Autor*in

Hamed Abdel-Samad

Hamed Abdel-Samad, geboren 1972, studierte Sprachen und Politikwissenschaft. Er arbeitete für die UNESCO sowie am Lehrstuhl für Islamwissenschaft in Erfurt und am Institut für Jüdische Geschichte und Kultur in München. Seit März 2025 ist er Gastprofessor an der Fakultät für Rechtswissenschaften der Universität Keio in Tokio. Seine Bücher sind allesamt Bestseller und sorgen für Aufsehen. Auf seinem millionenfach frequentierten YouTube-Kanal interpretiert Abdel-Samad den Koran in arabischer Sprache historisch und politisch. Wegen dieser Tabubrüche wurde 2013 eine Fatwa gegen ihn verhängt; seither lebt er unter permanentem Polizeischutz. Bei dtv sind von Hamed Abdel-Samad lieferbar: »Aus Liebe zu Deutschland«, »Schlacht der Identitäten«, »Islam. Eine kritische Geschichte« und »Der Preis der Freiheit«.

Veranstaltungen und Medientermine

Hamed Abdel-Samad & Philipp Peyman Engel präsentieren: "Was darf Israel? Ein Streit"

□ Mittwoch, 28.10.2026, 19:30 Uhr

◊ Jüdisches Museum Westfalen

Julius-Ambrunn-Str. 1

46282 Dorsten

Pressestimmen

»Ein mutiges, mitunter sehr berührendes und gelegentlich auch eitles Buch. (...) Es geht dem Autor nicht nur um seinen Schmerz, seine Träume oder die krassen Einschränkungen seiner persönlichen Freiheit. Ihn beunruhigen die Folgen für offene Gesellschaften durch fundamentalistische Herausforderungen.«

Ö1, Kontext, Maicke Mackerodt, 22. November 2024

»Am Puls der Zeit! Leider.«

denglers buchkritik, 2. Dezember 2024



Autor*in Hamed Abdel-Samad bei dtv

- Der Preis der Freiheit, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35262-8
- Was darf Israel?, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28526-1
- Islam, Hardcover, ISBN: 978-3-423-29041-8
- Schlacht der Identitäten, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28275-8
- Der Preis der Freiheit, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28441-7
- Aus Liebe zu Deutschland, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35048-8
- Islam, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35226-0
- Das unsichtbare Band, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28398-4